



VISUM FÜR EINE AUSBILDUNG ODER BERUFLICHE WEITERBILDUNG

Online-Visumantrag

Beantragen Sie Ihr Visum online über das „Auslandsportal“ (Deutsch/Englisch). Sie werden vor Ihrem Termin in der Botschaft informiert, ob Ihre Unterlagen vollständig sind. Der Termin kann so besser organisiert werden und verläuft schneller.

Offline-Visumantrag in Papierform

Sie haben weiterhin die Möglichkeit, einen „klassischen“ Visumantrag zu stellen. Die Einreichung der Unterlagen ist ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung online über die Website der Botschaft möglich. Der Visumantragsteller muss persönlich erscheinen.

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der verfügbaren Termine sehr begrenzt ist. Der Online-Visumantrag bietet Ihnen jedoch die oben genannten Vorteile.

Bei der Einreichung des Antrags sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular für ein Visum für einen längerfristigen Aufenthalt
- Formular „Angaben gemäß § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG“ (unterschrieben)
- Biometrisches Passfoto in Standardgröße (35 x 45 mm) vor hellem Hintergrund
- Gebühr in Höhe von 50.000 CFA-Francs (kostenlos für Familienangehörige deutscher und EU-Staatsangehöriger)

Zusätzlich sind folgende Dokumente im ORIGINAL mit einer FOTOKOPIE vorzulegen:

- Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens 12 Monaten, der innerhalb der letzten 10 Jahre ausgestellt wurde
- Ausbildungs- oder Lehrvertrag
- Zusätzlich bei einer Pflegeausbildung:
 - Mitzeichnung der Berufsschule auf dem Ausbildungsvertrag **oder** Anmeldebestätigung der Berufsschule **oder** Berufsschulvertrag **oder** Schulplatzvormerkung bei der Berufsschule.
- Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis (EzB)
- Nachweis über vollständige Sprachkenntnisse der deutschen Sprache mindestens auf **Niveau B 1** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens von einem ALTE zertifizierten Anbieter. Das Prüfungsdatum des Sprachnachweises sollte zum Zeitpunkt der Antragstellung **nicht älter als 12 Monate** sein.

Anerkannte Zertifikate von: Goethe-Institut, ÖSD, DSH, TELC, TestDaF, ECL



- Motivationsschreiben, das u.a. folgende Fragen beantwortet:
 - Warum interessieren Sie sich für diese Ausbildung?
 - Wie kam es zum Vertragsabschluss usw.?
 - Was erwarten Sie von Ihrem Aufenthalt in Deutschland?
 - Was möchten Sie nach Ihrem Aufenthalt in Deutschland tun?
- Schul-/Ausbildungszeugnisse und alle anderen Nachweise über Ihre beruflichen Tätigkeiten
- Bescheinigung einer deutschen gesetzlichen Krankenversicherung ab Ausbildungsbeginn
- Reisekrankenversicherung mit einer Gültigkeit von mindestens zwei Wochen vor Beginn der Ausbildung
- Nachweis über die Unterkunft
- Alte Reisepässe mit Visa oder Kopien alter Visa für ein europäisches Land oder die Vereinigten Staaten
- Für ausländische Staatsangehörige in Togo: Aufenthaltsgenehmigung, die nachweist, dass Sie mindestens seit sechs Monaten in Togo leben

Wichtig: Die Botschaft behält sich das Recht vor, **weitere Dokumente als die oben genannten zu verlangen** und die Echtheit der genannten Dokumente zu überprüfen. Bei Ablehnung des Visumantrags werden weder die Kosten für die Zusammenstellung der Unterlagen noch die Visumgebühren erstattet.